



Rosa Lila Villa





Herzlichen Glückwunsch zum 25jährigen Bestehen der "Rosa Lila Villa"!

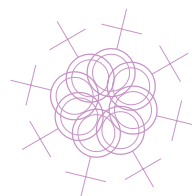


Das Lesben- und Schwulenhaus an der Wienzeile im 6. Bezirk ist seit 1982 ein unübersehbares Zeichen einer selbstbewussten und sichtbaren Lesben-, Schwulen- und Transgenderbewegung in Wien. Dem jahrzehntelangen ehrenamtlichen Engagement der AktivistInnen ist es zu verdanken, dass das anspruchsvolle Konzept von Beratung, Kommunikation, Gastronomie und Wohnen unter einem Dach so erfolgreich umgesetzt wurde und wird.

Durch die Beratungs- und Gruppenangebote leisten sie wertvolle Unterstützung beim Coming-out und bei der Identitätsfindung und tragen durch ihre Bildungsarbeit und ihren gesellschaftspolitischen Einsatz wesentlich zu einem offeneren Klima in dieser Stadt bei. Ich bedanke mich bei den MitarbeiterInnen der "Rosa Lila Villa" für ihren Einsatz gegen Homophobie und Vorurteile und freue mich auf die weitere erfolgreiche Zusammenarbeit.

Sandra Frauenberger

Stadträtin für Integration, Frauenfragen,
KonsumentInnenschutz und Personal



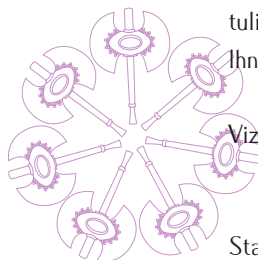
Jeder Mensch sollte das Recht haben, sich für jene Lebensweise zu entscheiden, die ihm am Herzen liegt – unabhängig davon, ob es sich jetzt um eine klassische Familie, ein Single-Leben oder um eine gleichgeschlechtliche Partnerschaft handelt.

Eine – seit 25 Jahren – unverzichtbare Anlaufstelle ist die Rosa Lila Villa mit ihrem Beratungszentrum Rosa Lila Tipp, die sich mit der Überwindung von Vorurteilen und der Stärkung der Akzeptanz individueller Lebensformen beschäftigt. Geboten wird dort nicht nur kompetente Information für LesBiSchwulTrans-lebende Personen, sondern auch bereichernde und gewaltpräventive Bildungsarbeit, die gesellschaftliche Zusammenhänge analysiert und Aggressionspotenziale abbaut.

Wie wichtig die Begegnung und das Bedürfnis nach Information und Austausch noch immer ist, zeigt der Zulauf, den die Schwulen- und Lesbenberatung auch noch nach 25 Jahren zu verzeichnen hat. Deshalb möchte ich dieser wichtigen Einrichtung herzlich zum Jubiläum gratulieren. Ich wünsche weiterhin viel Erfolg und danke Ihnen für ihr unermüdliches Engagement.

Vizebürgermeisterin Grete Laska

Stadträtin für Bildung, Jugend, Information und Sport



Rosa Lila Villa

Die ROSA LILA VILLA ist nunmehr seit 25 Jahren das sichtbarste Zentrum für Lesben, Schwule und Trans-Gender Personen in Wien.

1982 wurde das Haus von engagierten AktivistInnen besetzt und "Rosa Lila Villa - Erstes Wiener Lesben und Schwulenhaus" genannt. Nach zähen Verhandlungen mit der Gemeinde Wien und dem dankenswerten Einsatz der damaligen Vizebürgermeisterin Gertrude Fröhlich Sandtner, übertrug die Stadt das Haus dem Verein ROSA LILA TIP für 30 Jahre zur Selbstverwaltung und Belegung.

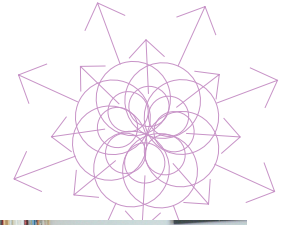
Das baufällige Gebäude wurde generalsaniert, neben dem Wohnprojekt ROSA LILA VILLA wurden eine Beratungsstelle für Lesben und Schwule (ROSA LILA TIPP) und ein Lokal als Kommunikationsort, das heutige Café-Restaurant WILLENDORF eingerichtet.

Räumlich verbindendes Element ist der kleine Garten, der in lauen Sommernächten von allen sehr geschätzt wird.

Prinzipiell steht das Gesamtprojekt ROSA LILA VILLA für einen utopischen Gegenentwurf zu den dominierenden Mainstreamkonzepten von Zwangsheterosexualität, Patriarchat und binärer Identitätskonstruktion, im Haus wird in WGs das Zusammenleben und die Zusammenarbeit von Lesben, Schwulen und TransGendern abseits der "Kernfamilie" gelebt.



Rosa Tipp



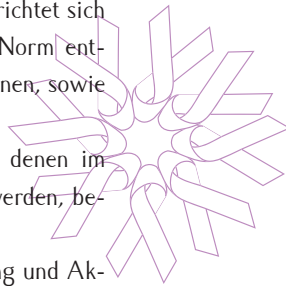
Der ROSA TIPP engagiert sich für Menschen, die sich als schwul, inter- und transsexuell definieren und befasst sich mit Theorien der Gender- und Queer Studies.

Das Team besteht aus ehrenamtlichen Mitarbeitern und ist basisdemokratisch strukturiert. Es setzt sich mit gesellschaftlichem Wandel auseinander und ist offen für neue Leute. Das Info- und Beratungsangebot richtet sich an Personen, die nicht der heterosexuellen Norm entsprechen, an deren Angehörige und FreundInnen, sowie an Interessierte.

Externe Gruppen, Vereine und Initiativen, denen im ROSA TIPP Räume zur Verfügung gestellt werden, beleben das Haus sozial und kulturell.

Mit dem Betrieb des Zentrums für Begegnung und Aktivitäten, wie Diskussions-, Aufklärungs- und Bildungsveranstaltungen, kämpft der Verein gegen Trivialisierung und Kommerzialisierung der Community und trägt QUEIEIR über die LesBiSchwule Szene hinaus.

Der ROSA TIPP setzt sich für ein wirksames und umfassendes Antidiskriminierungsgesetz ein und kooperiert mit Einrichtungen für Diskriminierungsoffer.



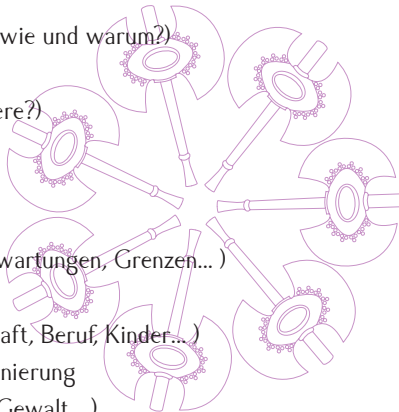
Lila Tipp



Der LILA TIPP ist eine feministische, antihierarchische Beratungsstelle für Lesben von Lesben. Die Mitarbeiterinnen arbeiten alle ehrenamtlich, die Beratung ist anonym und kostenlos. Unsere Beratungsstelle will mit persönlicher, telefonischer und Email-Beratung Unterstützung bieten, auf dem aufregenden, schönen, manchmal nicht einfachen Weg zu einem Lesbisch-Sein das von jeder einzelnen selbst definiert wird. Wir wollen zu einer kritischen Auseinandersetzung mit Vorurteilen und deren Folgen ermutigen, sowie auch dazu, die eigenständigen Möglichkeiten lesbischer Beziehungen, Freundinnenchaften, lesbischer Kultur und lesbischer Sexualität zu entdecken

Beratungsthemen

- Identitätsfindung
(Was bin ich? Wer bin ich? Wie will ich leben?)
- Coming Out
(wem sag ich's wann, wo, wie und warum?)
- Kennenlernen
(wo finde ich SIE und andere?)
- Beziehungen
(Freud und Leid...)
- Fragen zu Sexualität
(Körper, Lust, Gefühle, Erwartungen, Grenzen...)
- Rechtliche Fragen
(Wohnen, Partnerinnenschaft, Beruf, Kinder...)
- Homophobie und Diskriminierung
(Umgang mit Vorurteilen, Gewalt...)

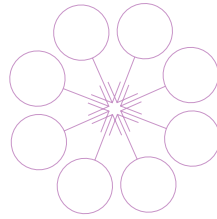


Angebote

- Coming Out Gruppen, Vorträge, Diskussionsveranstaltungen und Freizeitgruppen
- Lokal- und Veranstaltungsinfoservice
- Vermittlung an andere Stellen
- Leihbibliothek und Archiv (zum Schmökern und Recherchieren)
- Interventionen im öffentlichen Raum, Performances, etc...



Bildung

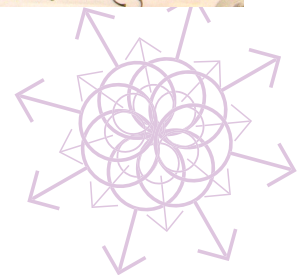
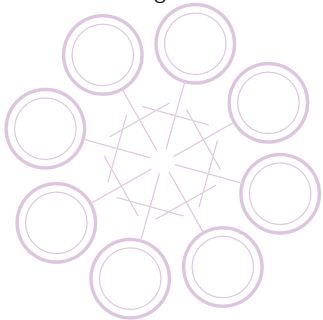


Der Rosa Lila Tipp bietet Gruppen (Schulklassen, Seminargruppen, Gruppen von Multiplikatorinnen etc.) die Möglichkeit, sich mit der Überwindung von Vorurteilen zu beschäftigen und neue Möglichkeiten eines angstfreien und interessierten Nachdenkens und Austauschs über Wege jenseits strikter Begehrensnormen und rigider Geschlechterrollen zu entdecken.

Unsere Bildungsarbeit soll bereichernd und gewaltpräventiv wirken und für Entstehung, Wirkungsweisen, Funktionen, Auswirkungen und Bekämpfung von Diskriminierung sensibilisieren. MultiplikatorInnen und GruppenleiterInnen bekommen Informationen, wie sie ihre Angebote bewusst für Menschen verschiedenster Lebensrealitäten öffnen können.

Die Weitergabe von Wissen zu Facetten lesbischer Geschichte(n) und Kultur(en) gehört ebenso zum Angebot wie die Vermittlung von Informationen über die momentane rechtliche Situation in Bezug auf Gleichstellung, Anti-Diskriminierung und ähnlichem.

Anfragen und Anmeldungen telefonisch oder per Email.



Willendorf

Das Willendorf ist ein ungewöhnliches Lokal. Das fängt schon mit dem Namen an – kaum jemand geht ins Willendorf – alle gehen “in die Villa”.

Das Café entstand 1988 in der Nachfolge des Kommunikationsraumes “Warmes Nest” als ein Treffpunkt für Lesben, Schwule, Transgender und FreundInnen. Als Verein hat das Willendorf im Rahmen der Rosa Lila Villa die Aufgabe, öffentlicher Raum zu sein – ein Ort der Begegnung und Kommunikation. Das Lokal bietet ebenso Platz für Zweisamkeit und Vertrautheit, wie es Offenheit, Kontakte und Inszenierung ermöglicht. Öffentlicher Raum und verlängertes Wohnzimmer in einem.

Entscheidenden Anteil am Erfolg des Lokals hat ganz gewiss die Küche. Sie hat sich im Laufe der Jahre einen Fixplatz in der gastronomischen Szene der Stadt erkocht. Die täglich wechselnde Speisekarte bietet Vielfalt, Abwechslung und hohe Qualität. Besonderes Augenmerk wird auf ein umfangreiches Angebot an vegetarischen Gerichten, sowie die Frische und biologisch kontrollierte Herkunft der Produkte und Zutaten gelegt.

Äußerster Beliebtheit erfreut sich im Sommer der Gastgarten, welcher mit seinem romantisch begrünten Ambiente zum Verweilen einlädt.






Rosa Lila Villa




Kontakte

Anfragen und Anmeldungen telefonisch oder per Email:

 Rosa Lila Villa
Linke Wienzeile 102
1060 Wien
www.villa.at

 Lesbenberatung Lila Tipp
lesbenberatung@villa.at
tel: (01) 586 81 50
fax: (01) 585 41 59

 Schwulenberatung Rosa Tipp
schwulenberatung@villa.at
tel: (01) 585 43 43

 Willendorf
info@cafe-willendorf.at
tel: (01) 587 17 89

Der Rosa Lila Tipp wird unterstützt von:



Impressum:
Inhalt: Rosa Lila Villa, ZVR: 725489691
Foto: Christine Strobl, RLT Archiv
Konzeption und Gestaltung:
Catherine Beyer, www.catbeyer.dk